

	<p>Objekt: Norwegische Landschaft I</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Schenkung Christian Hallbauer, Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 2684</p>
--	--

## Beschreibung

Durch den Mittelgrund des Bildes zieht sich eine Hügelkette, die sich im davor befindlichen Gewässer spiegelt. Das Bild ist nicht signiert und nicht datiert. Die Bilder Hallbauers aus der Schaffensperiode in Norwegen zeichnen sich durch intensive Farben, eine hohe Leuchtkraft und eine locker lebendige Pinselführung aus.

Christian Hallbauer wurde 1900 in Wernigerode geboren und verstarb 1954 in Trondheim (Norwegen). Nach dem Notabitur 1918 musste er noch Soldat werden. Seine Studien absolvierte er an der Kunsthochschule Weimar in Malerei und Grafik. Im Jahr 1930 heiratete er Marianne Lichtwald. Im Zeitraum von 1930 bis 1937 unternahm er mehrere Norwegenreisen. Infolge seiner Freundschaft mit Fritz Fleischer, der Jude war, bekam Hallbauer Ausstellungsverbot in Nazideutschland. Hallbauers gingen von Deutschland nach Norwegen (Selbu). Aus der Ehe ging eine Tochter hervor.

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Malpappe / Malerei
Maße:	Höhe: 27 cm, Breite: 35 cm; Rahmen: 33,5 x 41,5 x 3 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	
	wer	Christian Hallbauer (1900-1954)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Norwegen

## Schlagworte

- Gebirge
- Gemälde
- Gewässer
- Landschaft
- Landschaftsmalerei
- Sonnenuntergang